

Stationenweg mit dem Rad: von Himmelfahrt bis Pfingsten



Von Himmelfahrt bis Pfingstsonntag (13.-23.05.2021) kann man mit dem Fahrrad individuell einzelne Stationen anfahren. Die Aufgaben stehen jeweils in den Schaukästen der Kirchen bzw Pfarrhäuser. Diese sind so gewählt, dass Familien mit Kindern sie gut lösen können. Nähere Infos in einem Erklärvideo der JG auf unserer Website.

Für den Stationenweg braucht es:

- + Stift
- + Handy mit Internetzugang
- + QR-Code-Scanner
- + Laufzettel (unter matthaeusgemeinde-leipzig.de) downloaden
- + gute Laune
- + evtl. Verpflegung

Alle bis zum **23.05.2021** in den Briefkasten des Pfarrhauses Schönefeld eingegangenen Laufzettel nehmen an der Verlosung teil. Diese ist am Pfingstsonntag, 24.05.2021 um 18 Uhr beim Pfingstfeuer, Ossietzkystraße 39, neben der Pyramide. Verlost werden drei Gutscheine im Wert von je 10 Eur von ansässigen Einzelhändler*innen.

Infos auch unter: www.matthaeusgemeinde-leipzig.de

Veranstalterin: Ev.-Luth. Matthäuskirchengemeinde Leipzig Nordost



Unsere Stationen

Gedächtniskirche und Pfarrhaus Schönefeld,
Ossietzkystraße 39, 04347 Leipzig



Station mit QR-Code

Am 12. September 1840 werden der Komponist Robert Schumann und die Pianistin Clara Wieck in der Kirche zu Schönefeld getraut.

Friedhof Schönefeld,
Ossietzkystraße 39, 04347 Leipzig



Station mit QR-Code

Seit 1744 wird der Friedhof in Schönefeld am östlichen Dorfrand errichtet.

Kirche Hohen Thekla
Neutzcher Straße, 04349 Leipzig



Station

Der Bau der Kirche Hohen Thekla ist in seiner Grundanlage nahezu unverändert erhalten und gilt somit als ältestes Bauwerk im heutigen Stadtgebiet Leipzig.

Bagger Thekla
Theklaer Straße, 04349 Leipzig



Station mit QR-Code

Das Naturbad Nordost wird im Volksmund „Bagger“ genannt. Es entstand 1961/72 aus einer ehemaligen Kiesgrube.

Pfarrhaus Thekla
Cleudner Straße 24, 04357 Leipzig



Station

Ältestes erhaltenes Pfarr- und Wohnhaus der alten Parthedörfer Neutzsch, Plösen und Cleuden.

Stephanuskirche Mockau
Kieler Straße, 04357 Leipzig



Station mit QR-Code

Zwischen 1200 und 1250 wurde die romanische Kirche in der Mitte des Bauernstraßendorfes Mockau erbaut.